

Protokoll der GR-Sitzung vom 22.04.2009

Teilnehmer: Herr Pastor Stais; Herr Bette; Herr Dombrowsky; Herr Beres, Herr Bartling; Frau Staudt; Frau Steinbrink; Frau Wilsenack-Möller; Frau Klecker; Herr Potthoff (10 stimmberechtigte Mitglieder)

Wegen anderweitiger Verpflichtungen hatten sich Frau Bednarek, Frau Friedrich, Frau Schwarz und Herr Möller entschuldigen lassen;

TOP 1) Das Protokoll der Sitzung vom 11.02.2009 wurde genehmigt.

TOP 2) Herr Dombrowsky erinnerte an den erfolgreichen Verlauf bzw. die positive Resonanz auf die Aktivitäten der vergangenen Wochen:
Bildungswoche // Kinderbibeltag // Sonntagstreff // Firmung // Agape in der Osternacht

Der GR-Vorstand hat den KV schriftlich gebeten, zu der personellen bzw. organisatorischen Situation im Gemeindebüro Stellung zu nehmen und beantragt, die Strukturen für einen zweiten Öffnungstag zu schaffen. Ebenso wurde dort schriftlich beantragt, den Gemeindefesterlös in unserer Gemeinde zu belassen.

Kopien dieser Schreiben befinden sich in der Anlage.

Es wurde über den Weg der Fronleichnamsprozession abgestimmt:

Polterberg: 1 Ja-Stimme
Scharpenseelstr.: 3 Ja-Stimmen
Enthaltungen: 6 Stimmen

Die Prozession wird demgemäß über die „oberen“ Scharpenseelstr. führen.

Folgende Verantwortlichkeiten für die Durchführung der Prozession wurden benannt:

Inhaltliche Gestaltung: Herr Bartling, Herr Potthoff, Herr Pastor Stais, Herr Bette

Organisatorische Gestaltung: Herr Dombrowsky, Herr Beres, Herr Bette
Grillen; Getränke: Hier werden noch Freiwillige gesucht.

Kuchen: Es werden ca. 10 Kuchen benötigt; Herr Bette wird diesbezüglich Frau Schwarz ansprechen

Im Zusammenhang mit dem Gemeindefest wird in diesem Jahr kein Dämmerchoppen angeboten. Herr Bartling wird gebeten für den Sonntagmittag ein Platzkonzert (nach der Messe) zu organisieren; demgemäß kann die Ausgabe der Erbsensuppe erst gegen 12.45 beginnen.

Der Sonntagstreff am 23.08. wird gemeinsam mit der Liebfrauen-Gemeinde begangen; der Gottesdienst soll durch gemeinsame liturgische Dienste, sowie durch den Gesang rhythmischer Lieder (in Begleitung durch die Gitarrengruppen beider Gemeinden geprägt sein. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein „Offenes Singen“ und die Durchführungen eines Quiz (o.ä.) geplant; Moderation Herr Bette und ggfls. Willi Herr Gellermann.

Am 13.05.2009 sollen weitere Details anlässlich eines Treffens beider Gemeinderäte geklärt werden. In diesem Zusammenhang findet auch die Vorplanung für die für 2010 projektierte gemeinsame Wallfahrt nach Niederwenigern statt. Die Mitglieder beider Gremien treffen sich um 19:30 an der Kirche in Niederwenigern bzw. **um 19:00 Uhr am Pfarrheim St. Engelbert (Fahrgemeinschaften!).**

Aus heutiger Sicht soll die Wallfahrt möglichst im Juni 2010 stattfinden; Herr Potthoff gleicht diese Terminvorgabe mit ggfs. sonstigen stattfindenden Terminen ab (Stichwort Kulturhauptstadt 2010).

.TOP 3) Herr Potthoff berichtet, dass eine zweite Ausgabe des Pentateuch für den November geplant ist; Redaktionsschluss wird im September des Jahres sein. Die Verantwortung eines Artikels über unsere Gemeinde wird an die Herren Potthoff und Beres delegiert.

Für die GR-Wahl am 07. Und 08. November sind für unsere Gemeinde 10 -12 Mitglieder zu wählen. Ihre Bereitschaft zur Kandidatur erklärten: Frau Steinbrink, Frau Staudt, Herr Beres, Herr Dombrowsky, Herr Potthoff und Herr Bette, Herr Bartling ist sich noch unsicher, inwieweit sein künftiger Arbeitsauftrag die Teilnahme an GR-Sitzungen zulässt. Gegen eine Kandidatur erklärten sich Frau Klecker, Frau Wilsenack-Möller und Herr Möller.

Die abwesenden Gr-Mitglieder werden gebeten, ihre Position zur anstehenden Wahl möglichst umgehend dem Vorstand mitzuteilen, damit entsprechend weitere GR-Kandidaten rechtzeitig gewonnen werden können.

TOP 4) Verschiedenes

Herr Beres wird verschiedene Gemeindemitglieder ansprechen, um die zukünftige Kollektenzählung zu gewährleisten; diverse Damen und Herren hatten sich in den letzten Wochen bereits bereit erklärt, in diesem Zusammenhang ehrenamtlich tätig zu werden.

Herr Potthoff berichtet, dass den jeweiligen GR Mittel in Höhe von 0,30 € / Gemeindemitglied für Ausgaben im Zusammenhang mit pastoralen Zwecken zustehen. Herr Potthoff wird diesbezüglich Kontakt zu Herr Friedrich (Verwaltungsleiter der Pfarrei) aufnehmen und die Mittel beantragen.

gez. Frank Bette (Schriftführer)